

CMI®

- D** Bedienungsanleitung
Druckspritze
- F** Mode d'emploi - Pulvérisateur à
pression
- I** Istruzioni per l'uso per spruzzatore a
pressione



D**Sicherheitshinweise:**

- Die Druckspritze ist zum Sprühen von Sprühmitteln die in Haus und Garten gebräuchlich sind geeignet. In erster Linie betrifft dies Pflanzenschutzmittel, Unkrautvernichtungsmittel sowie flüssige Düngermittel.
- Die Druckspritze ist nicht geeignet zum Versprühen von säurehaltigen und ätzenden Flüssigkeiten. Ebenso dürfen keine Imprägniermittel versprüht werden.
- Verstopfte Düsen nur mit geeigneten Düsendraht oder geeignetem Reinigungsmittel reinigen.
- Sprühen Sie nicht auf Menschen oder Tiere.
- Beim Sprühen von Pflanzenschutzmitteln und Schädlingsbekämpfungsmitteln immer Schutzkleidung tragen.
- Achten Sie darauf, dass die Sprühflüssigkeiten nicht über die zulässige Betriebstemperatur von 40°C angewärmt werden.
- Sprühmittel immer nach den Anweisungen des Herstellers mischen und verarbeiten.
- Nach jeder längeren Außerbetriebnahme und wieder Inbetriebnahme muss das Sprühgerät auf eventuelle Beschädigungen untersucht werden.
- Defekte Teile bitte sofort austauschen.
- Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile.
- Das Gerät im befüllten und ungefüllten Zustand nicht in der prallen Sonneneinstrahlung stehen lassen.
- Im Winter das Gerät komplett säubern und trocken halten damit keine Frostbeschädigungen auftreten können.
- Für Schäden die durch unsachgemäße Reparaturen und unsachgemäße Handhabung bzw. Verfremdung der Anwendungsbereiche hervorgerufen werden, können wir keine Haftung übernehmen.
- Das Öffnen des Gerätes, oder Wartungsarbeiten am Gerät, ist nur erlaubt, wenn der Behälter drucklos ist.
- Zum Druckablassen den trichterförmigen Knopf vom Sicherheitsventil herausziehen.
- Versprühen Sie nur die von der Biologischen Bundesanstalt (BBA) zugelassenen Pflanzenschutzmittel.
- Bitte beachten Sie die Sicherheitsdatenblätter für chemische Stoffe und Zubereitungen gemäß EU Richtlinie 91/155/EWG
- Zu den Pflanzenschutzmitteln gehören z.B. Herbizide, Insektizide, Fungizide und Wachstumsregler sowie Stoffe, die dazu bestimmt sind, diesen Mitteln bei ihrer Anwendung zugesetzt zu werden, um ihre Eigenschaften oder ihre

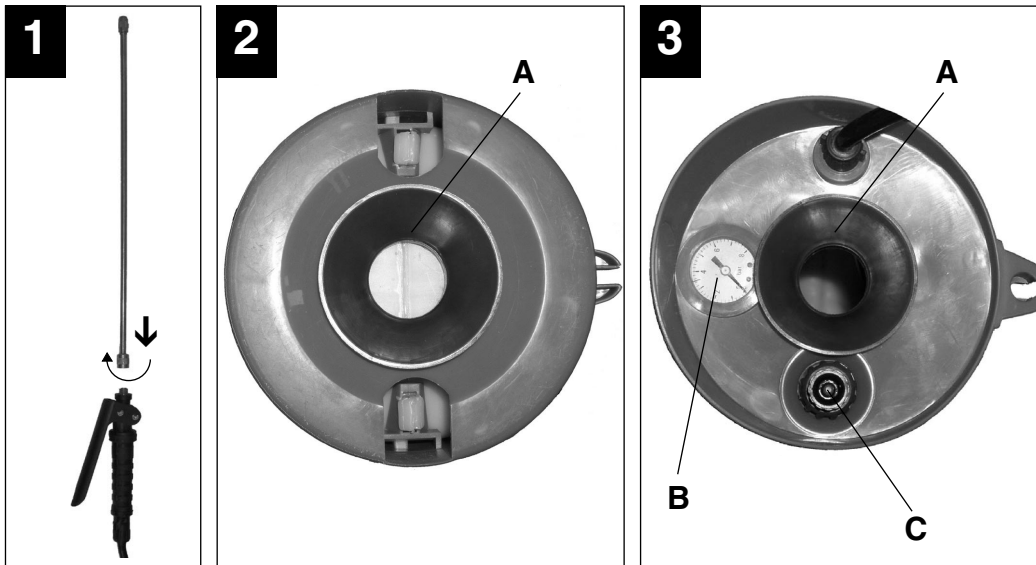
Wirkungsweise zu verändern.

Wartung

- Zum Wechseln der Pumpenmembrane den Pumpenhebel ganz hochziehen, nach links drehen bis ein Anschlag spürbar ist, danach weiter nach links drehen bis die Abdeckplatte vom Bajonett gelöst ist.
- Membranplatte aus der Halterung herausdrücken und neu einsetzen. Die neue Membrane mit säurefreiem Fett einschmieren.
- Pumpenheber wieder einsetzen, Abdeckplatte in den Bajonettsitz eindrücken, Abdeckplatte mit einem Finger gedrückt halten, Pumenhebel nach oben ziehen, nach rechts drehen und somit die Abdeckplatte im Bajonett verriegeln.
- Nach jeder Außerbetriebnahme oder Wartungsarbeiten am Gerät immer erst über das Überdruckventil (C) Bild 3 den Druck durch einfaches Anheben des trichterförmigen Knopfes vom Sicherheitsventil ablassen.

Technische Daten

Drucksprüngerät	DS 5 C
max. Einfüllmenge	5 l
Gesamt-Einfüllmenge	7 l
Volumenstrom V_{\max} =	1,07 l/min
zul. Betriebsüberdruck	3 bar
zul. Betriebstemperatur	+ 40°C
Sicherheitsventil/	
Entlüftungsventil	1
Düse	Hohlkegel 1 mm
Düsensprühwinkel	max. 60°
Rückstoßwinkel an der Düse	kleiner als 5N



Montage

- Sprührohr an den Pistolengriff anschrauben (Bild 1)
- Das Überdruckventil (C, Bild 3) nicht herausdrehen!
- Überprüfen Sie ob die Verschraubungen für den Schlauch am Pistolengriff und am Behälter fest sitzen!

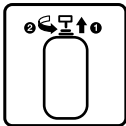
Inbetriebnahme + Befüllen

- Schrauben Sie von der Unterseite der Druckspritze den Einfülltrichter (Abb. 2/Pos. A) ab.
- Drehen Sie mit dem Pumpengriff (Linksdrehung) die Pumpe heraus.
- Schrauben Sie den Einfülltrichter auf den Behälter auf (Abb. 3/Pos. A).
- Füllen Sie den Behälter maximal bis zur 5 Ltr. Markierung mit Spritzmittel auf. Anweisungen des Spritzmittelherstellers beachten.
- Entfernen Sie den Einfülltrichter vom Behälter.
- Pumpe durch Rechtsdrehung wieder fest eindrehen.
- Schrauben Sie den Einfülltrichter wieder auf die Unterseite der Druckspritze auf.
- Pumpengriff durch leichte Linksdrehung aus der Bajonettverschluss lösen.
- Durch Pumpenbewegungen (auf+ab) des Pumpengriffes wird Druck im Behälter aufgebaut.

Den momentanen Behälterdruck können sie am Manometer (Abb. 3/Pos. B) ablesen. Je nach Sprühstärke sollte mehr oder weniger Druck durch Pumpen im Behälter aufgebaut werden. Das Überdruckventil (Abb.3/Pos. C) spricht bei 3 bar Überdruck an und lässt den Überdruck ab.

- Zum Sprühen nur den Pistolengriff drücken. Nach Loslassen des Pistolengriffes stoppt sofort der Sprühstrahl.
- Nach jedem Gebrauch ist das Gerät zu reinigen und im geöffneten Zustand trocknen zu lassen.
- Die Lebensdauer des Gerätes wird erheblich verlängert wenn ab und zu die Dichtungsringe und Manschetten mit harz- und säurefreiem Fett geschmiert werden (Vaseline).
- **Wichtiger Hinweis:** Starke Beanspruchung aufgrund der Betriebsweise (einschl. des Transports zum Einsatzort und der Aufbewahrung bei Nichtbenutzung), Umgebungseinflüsse (des Einsatzortes und des Aufbewahrungsortes bei Nichtbenutzung), mangelhafte Wartung und Pflege können zu vorzeitigem Verschleiß des Gerätes führen. Es sollte daher vor jeder Benutzung auf sicheren und betriebsfähigen Zustand, zumindest jedoch auf äußerlich erkennbare Schäden geprüft werden. Insbesondere bei Auftreten sicherheitsbedenklicher Mängel, jedoch mindestens alle 5 Jahre haben Sachkundige, am besten ein Wartungsdienst zu prüfen, ob ein gefahrloser Betrieb weiterhin möglich ist.

D



Pumpenhebel herausziehen auf Anschlag und nach links herausdrehen.



Sprühmittel immer unter zu Hilfenahme eines Einfülltrichters einfüllen!



Sprühlanze festhalten und Sprühstrahl nicht auf Personen halten!



Flachstrahlwinkel 60°



Mit Druck beaufschlagten Behälter nicht dauernder Sonnenbestrahlung aussetzen!



Mit Sprühmittel befüllten Behälter keinen Minustemperaturen aussetzen!



Keine giftigen Sprühmittel in den Druckbehälter füllen und versprühen!



Vor jeden Reinigungs- und Wartungsarbeiten den Behälter drucklos machen! Überdruckventil nach Oben ziehen und Druck ablassen!

Consignes de sécurité:

- Le pulvérisateur sert à pulvériser des produits convenant à l'emploi en maison et dans les jardins. Ceci concerne en tout premier lieu les produits phytosanitaires, ceux destinés à détruire les mauvaises herbes ainsi que les engrais liquides.
- Ce pulvérisateur ne convient pas à la pulvérisation de liquides contenant de l'acide ou de liquides décapants. De la même manière, aucun agent hydrofuge ne doit être pulvérisé.
- Les buses bouchées ne doivent être nettoyées qu'avec un fil à buse approprié ou à l'aide d'un produit de nettoyage adéquat.
- Ne visez pas les personnes ou les animaux en pulvérisant.
- En pulvérisant des produits phytosanitaires et des insecticides, portez toujours des vêtements de protection.
- Veillez à ne pas chauffer les liquides vaporisés à plus de la température de service admise de 40°C.
- Mélangez et traitez les liquides à pulvériser toujours conformément aux instructions du fabricant.
- Après chaque arrêt prolongé et remise en service, le pulvérisateur doit être contrôlé quant à d'éventuels endommagements.
- Remplacez immédiatement les pièces défectueuses.
- N'utilisez que des pièces de rechange d'origine.
- Ne laissez pas l'appareil exposé directement au soleil, qu'il soit rempli ou vide.
- En hiver, nettoyez complètement l'appareil et maintenez-le au sec pour qu'il ne soit pas endommagé par le gel.
- Nous déclinons toute responsabilité pour tous les dommages occasionnés par des réparations n'ayant pas été effectuées dans les règles de l'art, par un maniement incorrect et/ou pour toute transformation des domaines d'application.
- L'ouverture de l'appareil ou tous travaux de maintenance sur l'appareil sont exclusivement autorisés lorsque le récipient est sans pression.
- Pour faire descendre la pression, retirez le bouton en forme d'entonnoir de la soupape de sécurité.
- Ne pulvériser que des produits phytosanitaires homologués par l'Office Fédéral de Biologie (BBA en Allemagne).
- Veuillez respecter les fiches techniques de sécurité relatives aux substances et préparations chimiques conformément à la directive CE

91/155/CEE.

- Font partie des produits phytosanitaires par ex. les herbicides, insecticides, fongicides et régulateurs de croissance ainsi que les produits destinés à être ajoutés à ces derniers pour leur application afin de modifier leur effet ou leurs caractéristiques.

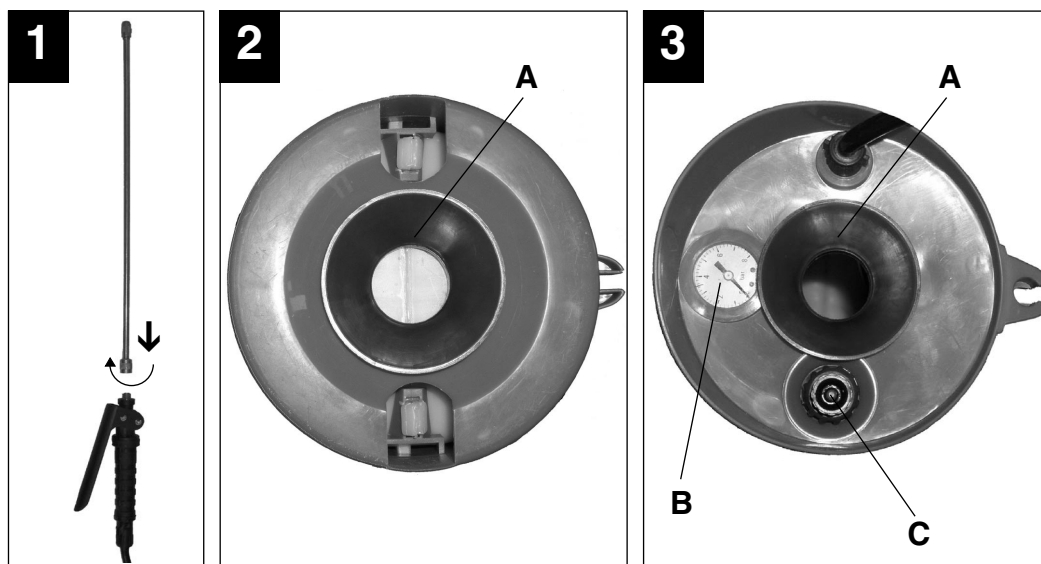
Entretien

- Pour remplacer la membrane de la pompe, tirez le levier de pompage complètement vers le haut, tournez-le vers la gauche jusqu'à la butée, ensuite continuez de le tourner vers la gauche jusqu'à ce que la plaque de recouvrement soit détachée de la fermeture à baïonnette.
- Faites sortir la plaque de membrane du soutien et remplacez-la par une nouvelle. Enduisez la nouvelle membrane d'une graisse exempte d'acide.
- Introduisez à nouveau le levier de la pompe, enfoncez la plaque de recouvrement dans le faux-plateau, maintenez la plaque de recouvrement enfoncée d'un doigt, tirez le levier de la pompe vers le haut, tournez vers la droite et verrouillez de la sorte la plaque de recouvrement dans le faux-plateau.
- Après chaque mise hors service ou après tous travaux de maintenance de l'appareil, il faut toujours en tout premier lieu faire descendre la pression par la soupape de surpression (C), figure 3, en soulevant simplement le bouton en forme d'entonnoir de la soupape de sécurité.

Caractéristiques techniques

Pulvérisateur à pression	DS 5 C
Quantité de remplissage maxi	5 l
Quantité de remplissage totale	7 l
Débit Vmax =	1,07 l /min
Surpression de service admissible	3 bar
Température de service admissible	+40°C
Soupape de sécurité/	
Soupape de purge d'air	1
Buse	cône creux 1 mm
Angle de pulvérisation de la buse	maxi 60°
Angle de recul	
sur la buse	inférieure à 5N

F



Montage

- Vissez le tube de pulvérisation sur la poignée pistolet (fig. 1).
- La soupape de surpression (C, figure 3) ne doit pas être retirée en la tournant!
- Contrôlez si les vissages du tuyau à poignée de pistolet et sur le récipient sont bien fixés!

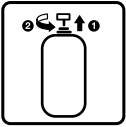
Mise en service + remplissage

- Dévisser l'entonnoir de remplissage à partir de la face inférieure de la buse de pression (fig. 2/rep. A).
- Dévissez la pompe par la poignée de pompage (vers la gauche).
- Visser l'entonnoir de remplissage sur le récipient (fig. 3/rep. A).
- Remplissez le réservoir du mélange jusqu'au repère de 5 litres maxi. Respectez les instructions du fabricant du produit phytosanitaire.
- Retirez l'entonnoir de remplissage du récipient.
- Revissez la pompe en tournant vers la droite.
- Visser l'entonnoir de remplissage à nouveau sur la face inférieure de la buse de pression.
- Débloquez la poignée de pompage de la fermeture à baïonnette en tournant légèrement vers la gauche.
- En faisant des mouvements de pompage (vers le haut et vers le bas) avec la poignée de pompage, de la pression se constitue dans le réservoir. Vous pouvez lire la pression actuelle du récipient sur le manomètre (fig. 3/rep. B). En fonction de

vos besoins d'intensité de pulvérisation, pompez plus ou moins de pression dans le réservoir. La soupape de surpression (fig. 3/rep. C) se déclenche à 3 bar de surpression et fait descendre la surpression.

- Pour pulvériser, il suffit d'appuyer sur la poignée pistolet. En lâchant la poignée pistolet, le jet de pulvérisation s'arrête immédiatement.
- Après tout emploi, nettoyez l'appareil et laissez-le ouvert pour qu'il sèche.
- Vous augmentez considérablement la durée de vie de l'appareil si vous enduisez régulièrement les bagues d'étanchéité et les manchettes d'une graisse exempte de résine et d'acide (vaseline).
- **Note importante:** Une sollicitation élevée à cause des conditions d'utilisation (y compris le transport jusqu'au lieu d'application et le stockage en cas de non-utilisation), des influences de l'environnement (du lieu d'utilisation et du lieu de stockage en cas de non-utilisation), et de l'entretien insuffisant peuvent provoquer une usure prématurée de l'appareil. Pour cette raison, assurez-vous avant tout emploi que l'appareil soit en bon état de fonctionnement et de sécurité, ou contrôlez au moins si des signes de détérioration sont visibles.

Faites contrôler l'appareil - surtout en cas de défaut ne garantissant plus la sécurité, toutefois au moins tous les 5 ans - par un spécialiste, de préférence par un service d'entretien, pour assurer un fonctionnement sans risques.



Sortir le levier de la pompe jusqu'à la butée et sortir en tirant vers la gauche.



Toujours remplir le produit à vaporiser en s'aidant de l'entonnoir de remplissage !



Maintenir la lance de vaporisation et ne pas viser de personnes avec le jet !



Angle de jet plat 60°



Ne pas exposer les réservoirs sous pression à l'ensoleillement sur une longue durée !



Ne pas exposer les réservoirs remplis de produit à vaporiser à des températures au-dessous de zéro !



Ne pas remplir dans les récipients ni vaporiser de produit à vaporiser poison !



Avant tous travaux de nettoyage et de maintenance, dégager complètement la pression du récipient ! Tirer la soupape de surpression vers le haut et faire sortir la pression !



Avvertenze di sicurezza:

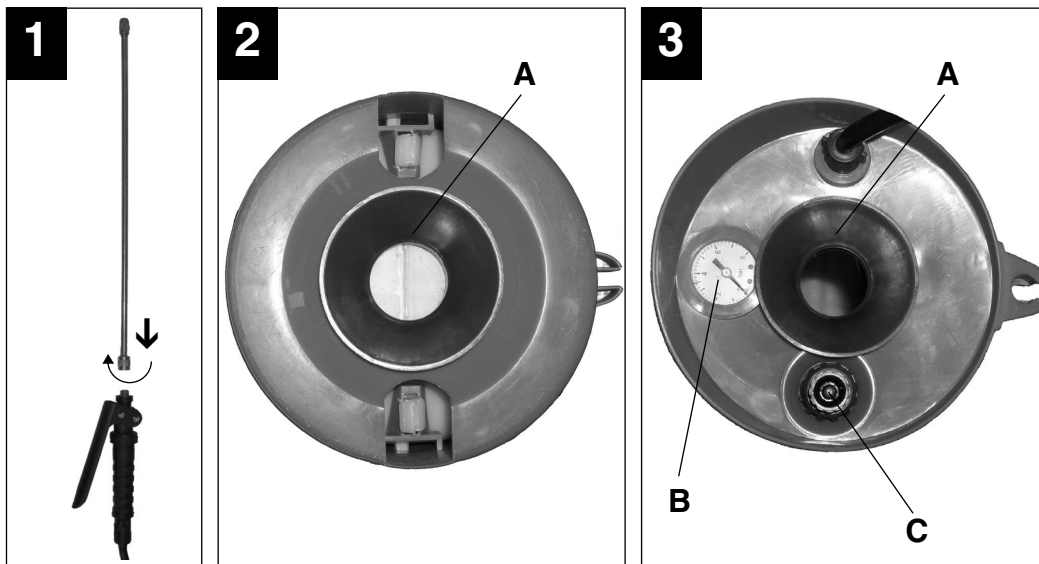
- Lo spruzzatore a pressione è adatto per applicare tutti i liquidi spruzzabili comunemente usati in casa ed in giardino. In prima linea si tratta di anticrittogamici, diserbanti e concimi liquidi.
- Questo spruzzatore a pressione non è adatto a spruzzare liquidi acidi e corrosivi. Inoltre non deve venire usato per spruzzare impregnanti.
- Pulite gli ugelli ostruiti solo con filo di ferro appositamente oppure con detergenti adatti.
- Non dirigete lo spruzzo verso persone o animali.
- Portate sempre degli indumenti protettivi nello spruzzare antiparassitari e anticrittogamici.
- Fate attenzione che i liquidi da spruzzare non vengano riscaldati ad una temperatura superiore a quella permessa di 40°C.
- Mescolate e maneggiate le sostanze da spruzzare sempre secondo le istruzioni del produttore.
- In caso di una rimessa in esercizio dopo un lungo periodo di inattività controllare che lo spruzzatore non presenti danni.
- Sostituite subito le parti difettose.
- Usate solamente ricambi originali.
- Non lasciate l'apparecchio, sia pieno che vuoto, esposto ai raggi del sole.
- D'inverno pulite completamente l'apparecchio e tenetelo asciutto in modo che non venga danneggiato dal gelo.
- Non ci assumiamo alcuna responsabilità per danni causati da riparazioni o trattamenti non eseguiti a regola d'arte come anche dall'impiego per scopi diversi da quelli previsti.
- È permesso aprire l'apparecchio od eseguire operazioni di manutenzione solo se non c'è pressione.
- Per scaricare la pressione tirate il bottone a forma di imbuto della valvola di sicurezza.
- Spruzzate solamente gli antiparassitari autorizzati dal BBA (Biologische Bundesanstalt).
- Vi preghiamo di rispettare le schede tecniche di sicurezza per sostanze e preparati chimici secondo la direttiva UE 91/155/CEE
- Gli anticrittogamici comprendono per es. erbicidi, insetticidi, fungicidi e regolatori della crescita come anche le sostanze destinate ad essere additivate ad esse all'impiego per modificare le loro caratteristiche o i loro effetti.

Manutenzione

- Per cambiare la membrana della pompa, sollevate al massimo la leva della pompa, ruotate verso sinistra fino a sentire una battuta e poi continuare a ruotare verso sinistra fino a quando la piastra di copertura non si stacchi dalla baionetta.
- Spingete fuori dal supporto la piastra della membrana e inseritene una nuova. Spalmare la nuova membrana con grasso neutro.
- Reinserite la leva della pompa, inserite la piastra di copertura nell'alloggiamento della baionetta, tenete premuta con un dito la piastra di copertura, tirate verso l'alto la leva della pompa e ruotate verso destra bloccando così la piastra di copertura nella baionetta.
- Ogni volta dopo la messa fuori esercizio o dopo l'esecuzione di operazioni di manutenzione all'apparecchio scaricate sempre prima la pressione tramite la valvola di limitatrice della sovrappressione (C) (Fig. 3) semplicemente sollevando il bottone ad imbuto della valvola di sicurezza.

Caratteristiche tecniche

Spruzzatore a pressione	DS 5 C
Capacità massima	5 l
Capacità totale	7 l
Portata in volume V _{max} =	1,07 l /min
Sovrappressione d'esercizio permessa	3 bar
Temperatura d'esercizio permessa	+40°C
Valvola di sicurezza/	
Valvola di sfiato	1
Nebulizzatore	foro conico 1 mm
Angolo di spruzzo del nebulizzatore	max. 60°
Angolo del getto al nebulizzatore	inferiore a 5N



Montaggio

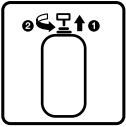
- Avvitare la lancia all'impugnatura della pistola (Fig. 1)
- Non togliere la valvola limitatrice della sovrappressione (C, Fig. 3)!
- Controllate che i collegamenti a vite del tubo all'impugnatura della pistola e al serbatoio siano ben serrati!

Messa in esercizio + riempimento

- Svitare l'imbuto di riempimento (Fig. 2/Pos. A) dal lato inferiore dello spruzzatore a pressione.
- Con l'impugnatura della pompa svitate quest'ultima ed estraetela (girandola verso sinistra).
- Avvitare l'imbuto di riempimento sul recipiente (Fig. 3/Pos. A).
- Riempite il serbatoio al massimo fino al segno di 5 litri con il liquido da spruzzare. Osservate le istruzioni del produttore del liquido da spruzzare.
- Togliete l'imbuto di riempimento dal recipiente.
- Riavvitate bene la pompa girandola verso destra.
- Riavvitate l'imbuto di riempimento sul lato inferiore dello spruzzatore a pressione.
- Staccate l'impugnatura della pompa dalla sicura a baionetta ruotandola leggermente verso sinistra.
- La pressione nel serbatoio viene creata muovendo l'impugnatura della pompa (su e giù). Potete leggere la pressione attuale del recipiente sul manometro (Fig. 3/Pos. B). A seconda della

potenza dello spruzzo desiderata si dovrebbe creare una pressione maggiore o minore, pompando nel serbatoio. La valvola limitatrice della pressione (Fig. 3/Pos. C) interviene ad una sovrappressione di 3 bar scaricando la pressione in eccesso.

- Per spruzzare premere solo l'impugnatura della pistola. Lasciando l'impugnatura della pistola, il getto dello spruzzo si interrompe subito.
- Pulire e fare asciugare l'apparecchio aperto ogni volta dopo averlo usato.
- La durata dell'apparecchio viene prolungata se ogni tanto gli anelli di tenuta e le guarnizioni vengono spalmati con grasso neutro e privo di resina (vaselina).
- **Avvertenza importante:** forti sollecitazioni dovute al modo di funzionamento (compresi il trasporto sul luogo d'impiego e la conservazione nel caso di non-utilizzo), influssi ambientali (del luogo d'impiego e del luogo di conservazione nel caso di non-utilizzo), scarsa manutenzione e cura possono comportare un'usura anzitempo dell'utensile. Ogni volta prima dell'uso si deve quindi controllare che l'apparecchio sia in condizioni sicure ed in grado di funzionare o perlomeno che non mostri danni visibili. Tecnici specializzati, meglio ancora un servizio di manutenzione, devono controllare se sia ancora possibile il funzionamento sicuro dell'utensile, soprattutto nel caso si presentino difetti che possono comprometterne la sicurezza e comunque ogni 5 anni.



Estraete la leva della pompa fino alla battuta girandola verso sinistra.



Tenete ferma la lancia di spruzzatura e non dirigete il getto verso le persone!



Non esponete al sole per lungo tempo il recipiente sotto pressione!



Non inserite nel recipiente e spruzzate sostanze velenose!



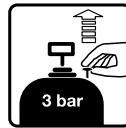
Versate sempre le sostanze da spruzzare aiutandovi con un imbuto di riempimento!



Angolazione getto diffuso 60°



Non esponete i recipienti riempiti con le sostanze da spruzzare a temperature inferiori allo zero!



**Prima di ogni operazione di pulizia e manutenzione eliminate la pressione dal recipiente!
Tirate la valvola di sovrappressione verso l'alto e scaricate la pressione!**

GARANTIEURKUNDE

Auf das in der Anleitung bezeichnete Gerät geben wir 2 Jahre Garantie, für den Fall, dass unser Produkt mangelhaft sein sollte. Die 2-Jahres-Frist beginnt mit dem Gefahrenübergang oder der Übernahme des Gerätes durch den Kunden. Voraussetzung für die Geltendmachung der Garantie ist eine ordnungsgemäße Wartung entsprechend der Bedienungsanleitung sowie die bestimmungsgemäße Benutzung unseres Gerätes.

Selbstverständlich bleiben Ihnen die gesetzlichen Gewährleistungsrechte innerhalb dieser 2 Jahre erhalten. Die Garantie gilt für den Bereich der Bundesrepublik Deutschland oder der jeweiligen Länder des regionalen Hauptvertriebspartners als Ergänzung der lokal gültigen gesetzlichen Vorschriften. Bitte beachten Sie Ihren Ansprechpartner des regional zuständigen Kundendienstes oder die unten aufgeführte Serviceadresse.

ISC GmbH · International Service Center
Eschenstraße 6 · D-94405 Landau/Isar (Germany)
Info-Tel. 0180-5 120 509 • Telefax 0180-5 835 830
Service- und Infoserver: <http://www.isc-gmbh.info>

Ⓧ GARANTIEURKUNDE

Auf das in der Anleitung bezeichnete Gerät geben wir 2 Jahre Garantie, für den Fall, dass unser Produkt mangelhaft sein sollte. Die 2-Jahres-Frist beginnt mit dem Gefahrenübergang oder der Übernahme des Gerätes durch den Kunden. Voraussetzung für die Geltendmachung der Garantie ist eine ordnungsgemäße Wartung entsprechend der Bedienungsanleitung sowie die bestimmungsgemäße Benutzung unseres Gerätes.

Selbstverständlich bleiben Ihnen die gesetzlichen Gewährleistungsrechte innerhalb dieser 2 Jahre erhalten.

Die Garantie gilt für den Bereich der Bundesrepublik Deutschland oder der jeweiligen Länder des regionalen Hauptvertriebspartners als Ergänzung der lokal gültigen gesetzlichen Vorschriften. Bitte beachten Sie Ihren Ansprechpartner des regional zuständigen Kundendienstes oder die unten aufgeführte Serviceadresse.

Ⓧ GARANTIE

Nous fournissons une garantie de 2 ans pour l'appareil décrit dans le mode d'emploi, en cas de vice de notre produit. Le délai de 2 ans commence avec la transmission du risque ou la prise en charge de l'appareil par le client.

La condition de base pour le faire valoir de la garantie est un entretien en bonne et due forme, conformément au mode d'emploi, tout comme une utilisation de notre appareil selon l'application prévue.

Vous conservez bien entendu les droits de garantie légaux pendant ces 2 ans.

La garantie est valable pour l'ensemble de la République Fédérale d'Allemagne ou des pays respectifs du partenaire commercial principal en complément des prescriptions légales locales. Veuillez noter l'interlocuteur du service après-vente compétent pour votre région ou l'adresse mentionnée ci-dessous.

Ⓧ CERTIFICATO DI GARANZIA

Per l'apparecchio indicato nelle istruzioni concediamo una garanzia di 2 anni, nel caso il nostro prodotto dovesse risultare difettoso. Questo periodo di 2 anni inizia con il trapasso del rischio o la presa in consegna dell'apparecchio da parte del cliente. Le condizioni per la validità della garanzia sono una corretta manutenzione secondo le istruzioni per l'uso così come un utilizzo appropriato del nostro apparecchio.

Naturalmente in questo periodo di 2 anni continuiamo ad assumerci gli obblighi di responsabilità previsti dalla legge.

La garanzia vale per il territorio della Repubblica Federale Tedesca o dei rispettivi paesi del principale partner di distribuzione di zona a completamento delle norme di legge in vigore sul posto. Rivolgersi all'addetto del servizio assistenza clienti incaricato della rispettiva zona o all'indirizzo di assistenza clienti riportato in basso.

Ⓧ

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der ISC GmbH zulässig.

Ⓧ

La réimpression ou une autre reproduction de la documentation et des documents d'accompagnement des produits, même incomplète, n'est autorisée qu'avec l'agrément exprès de l'entreprise ISC GmbH.

Ⓧ

La ristampa o l'ulteriore riproduzione, anche parziale, della documentazione o dei documenti d'accompagnamento dei prodotti è consentita solo con l'esplicita autorizzazione da parte della ISC GmbH.

Made for OBI / www.obide.de
OBI Merchandise-Center GmbH
Albert-Einstein-Straße 7-9
D-42929 Wermelskirchen

Ⓧ Technische Änderungen vorbehalten

Ⓧ Sous réserve de modifications

Ⓧ Con riserva di apportare modifiche tecniche

EH 08/2004